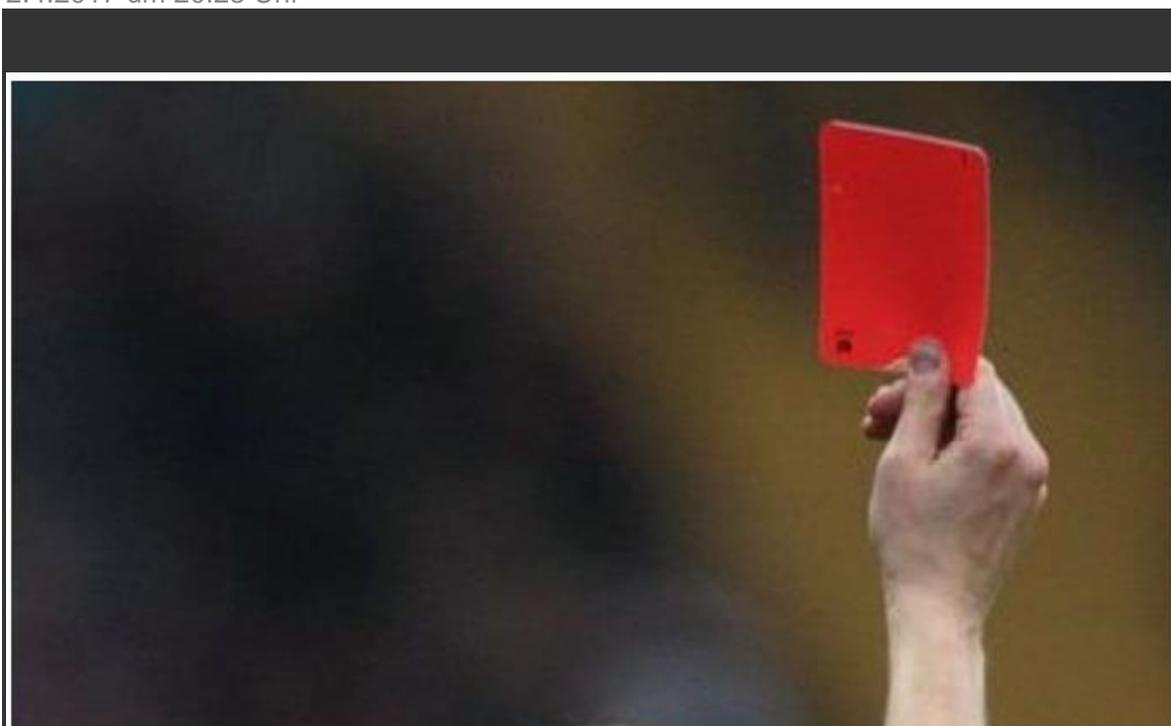


Das hat Rot verdient: Schiedsrichter wird während des Spiels das Auto gestohlen

az
2.4.2017 um 20:23 Uhr



Das gäbe also eine rote Karte: Einem 4.-Liga-Schiedsrichter wurde in Aarau Rohr während dem Match das Auto gestohlen.

© Keystone

Während des 4. Liga-Fussball-Spiels zwischen dem FC Rohr und dem FC Niederwil sorgte heute Vormittag nicht der Spielverlauf für Diskussionen, sondern das, was sich neben dem Spielfeldrand abgespielt hat.

Während des Spiels wurde das Auto des Schiedsrichters gestohlen.

Der Schiedsrichter bemerkte nach dem Spiel, dass seine Autoschlüssel gestohlen worden waren. Auch sein Auto, ein alter Mitsubishi, war spurlos verschwunden, wie Radio Argovia berichtet.

Daraufhin alarmierte er die Polizei. Beim FC Rohr geht man nicht davon aus, dass der Diebstahl mit dem Spiel im Zusammenhang steht.

Der Schiedsrichter habe die Partie souverän geleitet und es habe keine Scherereien gegeben, erklärte der Trainer des FC Rohr auf Anfrage von Radio Argovia. Offenbar war die Kabine des Unparteiischen nicht abgeschlossen, der Schiedsrichter müsse dies aber explizit verlangen. Dies sei in diesem Fall nicht geschehen.

Ein verspäteter Arpilscherz?

Bei der Kantonspolizei geht man aufgrund des Alters des Autos nicht von einem Diebstahl mit Ziel der Bereicherung aus. «Es könnte einfach ein Unfund sein, ein Streich», sagt Kapo-Sprecher Roland Pfister gegenüber Radio Argovia. «Vielleicht wollte jemand einfach eine Fahrgelegenheit.»

Der Schiedsrichter hat Anzeige erstattet.